

	Objekt: Krönung Mariens
	Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
	Sammlung: Gottfried Renn
	Inventarnummer: Renn_0358

Beschreibung

Darstellung der Krönung Mariens auf einer einem gotischen Spitzbogenfenster nachempfundenen Gipsplatte. Der untere, gerade Teil der Gipsplatte ähnelt einem Sims, über dem die Szene sich aufbaut. Ein nach oben gewölbter Rand umrahmt die Szene und vermittelt die Tiefe eines Fensters. Die dargestellte Szene der Krönung Mariens ist in drei Ebenen eingeteilt. Auf der untersten Ebene steht Maria, die, wie eine Nonne gekleidet, mit gefalteten Händen inmitten einer mittelalterlich gekleideten Menschenmenge steht. Zwei Engel, links und rechts über Maria schwebend, halten ihren Schleier wie einen Schutzmantel über die sie umgebenden, ihr gegenüber verkleinert dargestellten Menschen. Zu Füßen Marias befindet sich ein Ring. Über dem Haupt Marias halten zwei weitere Engel eine Krone. Auf der nächsten Ebene empfängt, die zwischen Jesus und Gottvater mit gefalteten Händen auf einer achteckigen Fläche kniende Maria die Himmelskrone. Jesus sitzt rechts, Gottvater mit Krone und langem Bart sitzt links neben Maria. Beide sitzen auf ihren Thronesseln, die auf runden Flächen stehen. Dahinter sitzen vier Engel, von denen zwei die Krone Mariens halten. Über der Szene, im Spitzbogen, ist der Heilige Geist zu sehen, der durch eine Taube mit ausgebreiteten Flügeln symbolisiert wird. Von einem Mäanderband unter der Taube, Wolken symbolisierend, gehen konzentrische Strahlen in Richtung Krönungsszene. Die linke untere Ecke fehlt, ebenso scheint ganz oben ein Stück herausgebrochen zu sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Gips

Maße:

HxBxT: 58 x 30 x 4 cm

Ereignisse

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Maria (Mutter Jesu)

wo

Schlagworte

- Engel
- Krönung
- Relief
- Taube
- Wolke